

Verbandsliga Damen Nord

Hoogsteder SV: Hundsmühler TV Freitag, 03.02.2023, 20:00 Uhr

Hundsmühler TV spielt unentschieden beim Hoogsteder SV in einer packenden Partie

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der Verbandsliga Damen Nord entführten die Gäste des Hundsmühler TV in ihrem 10. Saisonspiel beim 7:7 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf beim Hoogsteder SV. Wie knapp es im umdisponierten Punktspiel am Freitag wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 27:27. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Lea Runge. Nach dieser Punkteteilung haben die Spielerinnen vom Hoogsteder SV um die Nummer 1 Julia Wojtaszek nun 14 Pluspunkte in der Tabelle.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Nicht ganz mithalten konnten Trüün / Harms-Ensink, beim 1:3 gegen Runge / Bartl, obwohl sie nicht komplett chancenlos waren. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Die richtige Herangehensweise hatten Wojtaszek / Maathuis indes beim folgenden 3:0-Erfolg gegen Kampen / Willenborg von Beginn an. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Julia Wojtaszek über die 1:3-Niederlage gegen Lea Runge hinweggetröstet werden musste. Es dauerte eine Weile, bis Lea Maathuis ihr 3:2 gegen Sinja Kampen unter Dach und Fach hatte. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Gekämpft bis zum Schluss hatte danach Saskia Trüün in der Begegnung gegen Carolin Willenborg. Jedoch musste sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Trüün ihre Favoritenrolle, die sie auf Basis der Differenz der TTR-Werte innehatte, letztendlich überraschend nicht bestätigen konnte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz ausging. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Katrin Harms-Ensink gegen Franziska Bartl, obwohl man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte eher von einer umkämpften Partie ausgehen konnte. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:4. Wenig Chancen ließ indessen Julia Wojtaszek danach beim 11:9, 11:3, 11:2 ihrer Gegnerin Sinja Kampen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der anschließenden 1:3 Niederlage jedoch für Lea Maathuis gegen Lea Runge. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Einen Zähler für die Gäste musste Saskia Trüün bei der 1:3-Niederlage gegen Franziska Bartl hinnehmen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 3:6. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Katrin Harms-Ensink Carolin Willenborg in fünf Sätzen. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Auf verlorenem Posten stand Saskia Trüün in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Sinja Kampen, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Julia Wojtaszek überzeugte im Match gegen Franziska Bartl, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Das war ein souveräner Sieg. Auf dem falschen Fuß erwischte Lea Maathuis ihre Gegnerin Carolin Willenborg beim überzeugenden Gewinn ohne Satzverlust. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Katrin Harms-Ensink und Lea Runge holten am Ende eines langen Punktspiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Beim wenig später folgenden 8:11, 6:11, 4:11 gegen Lea Runge fand wiederum Katrin Harms-Ensink von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Somit trennte man sich unentschieden.



Durch dieses Unentschieden hat der Hoogsteder SV in der Saison nun 5 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 4 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 12.02.2023 gegen den TuS Kirchwalsede bevor. Für den Hundsmühler TV steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den FC Hambergen am 10.02.2023 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 11:9 geht.

Statistik:

Hoogsteder SV

Doppel: Trüün / Harms-Ensink 0:1, Wojtaszek / Maathuis 1:0

Einzel: J. Wojtaszek 2:1, L. Maathuis 2:1, S. Trüün 1:2, K. Harms-Ensink 1:2

Hundsmühler TV

Doppel: Runge / Bartl 1:0, Kampen / Willenborg 0:1

Einzel: S. Kampen 0:3, L. Runge 3:0, F. Bartl 2:1, C. Willenborg 1:2